Händen, mit einem weissen Chorhemd angethan, auf dem weissen Polster.

Das Monogramm steht rechts über 1860. Mit schwarzer breiter Einfassung.

Nach L. Cranach's des Jüngeren, im Besitze des Künstlers befindlichen Bilde. Im Unterrande steht in vier Zeilen die Unterschrift: *Anno vero 1560 — Johan. 10*.

I. Aetzdruck. Vor der breiten schwarzen Einfassung.II. Wie oben beschrieben.

83. Gustav Metz.

Höhe 233 Mm. Breite 193 Mm.

Bildhauer und Maler; gest. zu London. Brustbild in Profil nach rechts, der Kopf etwas nach dem Beschauer gewendet. Mit kurzem Vollbart. Ohne Einfassungslinien.

Nach des Künstlers eigenem Bilde. Links unten steht das Monogramm, rechts: ipse fec. zum 5. Juny. Dresden. 1853. In der Mitte: Gustav Metz in Facsimile.

84. Moritz von Sachsen.

Höhe 185 Mm. Breite 127 Mm.

Hüftbild in hellem Kleide, das vielfach geschlitzt ist, mit einem dunkeln Obergewande, mit langem Bart und Barett auf dem Kopfe; beide Hände liegen über dem Unterrande, der somit eine Art Brüstung bildet. Mit der Linken hält er die Handschuhe.

Nach Lucas Cranach, dessen Zeichen nebst 1559 links über der Achsel am Grunde steht. Des Stechers Monogramm ist rechts ebenso über 1876 angebracht.

Im Unterrande steht in vier Zeilen: MAVRITIVS DVX — EXALTABITVR. PROVERB. XVIII.

- I. Aetzdruck mit unharmonischem Grunde; das Gesicht ist fast ganz weiss.
- II. Fertig gemacht, der Grund gestimmt.